№. 121. **Görlitzer Nachrichten.** 1856.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Mittwoch, Freitag und Sonntag.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung №. 121.

Sonntag, den 12. October 1856.

Publikationsblatt.

[1354] **Bekanntmachung.**

Nach den von den hiesigen Bäckermeistern und Backwaarenhändlern für die Zeit vom 10. bis zum 16. d. Mts. aufgestellten Selbst-Taxen liefern ein Roggen-Brod um fünf Silbergroschen:

1) die Bäckermeister:

a. Hausbackenbrod 1ste Sorte:

- Wende: 4 ℔ 23 Lth. schwer
- Bauer, Beier, Blancke, Conrad, Eiffler, Fröhlich, Geisler, Geyer, Graf, Hoffmann, Lange, kl. Brandgasse Nr. 22., Letzsch, Jüdenstraße Nr. 4., Letzsch, Neißstraße Nr. 22., Letzsch, Klosterplatz Nr. 7., Miethe, Mühle, Nordmann, Pladen, Prietzel, Reimann, Richard, Schmidt Breslauerstr Nr. 41., Schmidt, an der Frauenkirche 2., Schubert: 4 = 24 = =
- Weise, Werner: 4 ℔ 24 Lth. schwer
- Pinger: 4 = 26 = =
- Blaschke (Brodt-Fabrik): 5 = — = =

b. Hausbackenbrod 2te Sorte:

- Beier: 5 ℔ — Lth. schwer
- Conrad, Eiffler, Geisler, Hoffmann, Letzsch, Jüdenstraße Nr. 4., Letzsch, Neißstraße Nr. 22., Letzsch, Klosterplatz Nr. 7., Miethe, Mühle, Prietzel, Reimann, Schubert: 5 = 2 = =
- Blaschke (Brodt-Fabrik): 5 = 16 = =

c. ohne Sortenbestimmung:

- Richter, Tischendorf: 4 ℔ 24 Lth. schwer
- Möbius: 5 = — = =
- Bergmann, Brückner, Scholz: 5 = 2 = =
- Vogt: 5 = 3 = =

2) die Backwaarenhändler:

a. die erste Sorte:

- Trautmann: 3 ℔ 15 Lth. schwer
- gesch. Schade, Ullrich: 4 = 10 = =
- Haase, verw. Reichenbach: 4 = 12 = =
- Büchner: 4 = 13 = =
- Hiob, Richter, schwarze Gasse No. 5.: 4 = 14 = =
- Simbt, Waßneck: 4 = 15 = =
- Bräuer, verw. Hoffmann, Richter, Lunitz 18.: 4 = 16 = =
- Schuster: 4 = 18 = =
- Hartmann, Hennig, verw. Höhne, Kalmus, Lange, Steinweg Nr. 28., Michael, verw. Neumann, Pfeiffer, Voigtmann: 4 = 20 = =
- Conrad: 4 = 23 = =
- Böhmer, verw. Kubisch, Menzel, Meerhof, Schmidt, Schreiber, Weise: 4 = 24 = =
- Rudolph: 4 = 27 = =
- Prentzel: 4 = 28 = =
- Ludwig: 5 = — = =
- Otto: 5 ℔ — Lth. schwer
- Vogt: 5 = 4 = =
- Kliemt: 5 = 5 = =
- Mosch: 5 = 10 = =

b. die zweite Sorte:

- Queißer: 4 ℔ 10 Lth. schwer
- Bock: 4 = 22 = =
- verw. Höhne: 4 = 24 = =
- Pfeiffer: 4 = 26 = =
- Bräuer, Waßneck: 4 = 30 = =
- Kalmus: 5 = — = =
- Böhmer: 5 = 2 = =
- Hennig: 5 = 5 = =

c. ohne Sortenbestimmung:

- Richter, Pragerstraße No. 39.: 4 ℔ 12 Lth. schwer
- Krack: 4 = 14 = =
- Hummel, Simon, Sturm, Thomas: 4 = 16 = =
- Heinke: 4 = 19 = =
- Moschner, Zeise: 4 = 20 = =
- Emmrich: 4 = 22 = =
- Lange, Ober-Steinweg Nr. 7., Meyer, gesch. Schütze, Springer: 4 = 24 = =
- Eichler: 4 = 26 = =
- Köhler, Liersch, Scholz: 5 = — = =
- Luban, Schönick: 5 = 4 = =

Görlitz, 10. Octbr. 1856. Die Polizei-Verwaltung.

Programm
zur Feier der Einweihung des neuen Schulhauses in Görlitz am 15. October 1856, Vormittags 11 Uhr.

1) Der Zutritt zur Feier ist, bei den gebotenen Räumen, nur Denjenigen gestattet, welche Einladungs- resp. Einlaßkarten erhalten haben.
2) Die Einlaßkarten berechtigen nur zum Betreten der Tribüne. Die Zahl dieser Karten ist auf die dort disponibeln Plätze beschränkt.
   Sie werden beim Herrn Stadt-Secretär Werner auf dem Rathhause, während der Amtsstunden, vom 13. d. Mts. ab, abgelangt.
3) Die Eingeladenen versammeln sich in der Aula, die Schüler in den ihnen angewiesenen Klassen, von wo sie durch ihre Lehrer eingeführt werden.
4) Magistrats-Mitglieder werden die Plätze anweisen.
5) Mit dem Eintritt der Königl. Herren Commissarien beginnt die Feier.
6) Diese ist folgende:
   Dreimalige Fanfaren.
   Der erste Vers des Liedes: „Eine feste Burg ꝛc."
   Rede des Herrn Bürgermeisters Fischer.
   Salvum fac regem.
   Weihrede des Königl. Provinzial-Schulraths Herrn Scheibert.
   Fanfaren.
   Rede des Königl. Regierungs- und Schulraths Herrn Stolzenburg.
   Fanfaren.
   Rede des Herrn Gymnasial-Direktor Dr. Schütt.
   Fanfaren.
   Rede des Herrn Schul-Direktors Prof. Kaumann.
   Psalm.
   Gebet und Segen des Herrn Superint. Bürger.
   Amen.
   Der letzte Vers des Liedes: „Nun danket Alle ꝛc."

[1358] Der Magistrat.

[1357] **Bekanntmachung.**

Die Pfandschuldner der unterm 28. Juni c. aufgerufenen verfallenen und am 7. und 8. October versteigerten Pfänder werden gemäß § 21. des Reglements aufgefordert,

die Auktionsüberschüsse

gegen Rückgabe des Pfandscheins bei unserer Kasse in Empfang zu nehmen, widrigenfalls dieselben der hiesigen Armenkasse überwiesen werden. Görlitz, den 11. October 1856.

Das städtische Pfandleihamt.

[1254] Zur anderweiten Vermiethung der Localien des Souterrains im Hause Nr. 261 hierselbst, im Wege des Meistgebots, auf 6 Jahre vom 1. April 1857 ab, steht am 27. October c., Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhause Termin an, zu welchem mit dem Bemerken eingeladen wird, daß in demselben die Eröffnung der nähern Bedingungen erfolgen soll. — Görlitz, den 11. September 1856.

Die städtische Oekonomie-Deputation.

Oeffentliche Bekanntmachung.

[1352] Der auf den 14. d. Mts. anberaumte Subhastations-Termin zum nothwendigen Verkaufe der dem Traugott Fünfstück gehörigen Häusler- und Schmiede-Nahrung No. 34 zu Lissa wird hiermit aufgehoben.

Görlitz, den 8. October 1856.

Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

Geschäfts-Verlegung.

[1344] Meinen werthen Kunden, so wie einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft aus der Weberstraße nach dem **Untermarkt No. 15**, gegenüber dem Hotel zum „braunen Hirsch" verlegt habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe mir auch in mein neues Lokal folgen zu lassen. — Gleichzeitig empfehle ich mein **gut assortirtes Lager** in feinen Tuchen, Bukskin's und anderen Herren-Artikeln und versichere bei der reellsten Bedienung die billigsten Preise.

C. Zwiebler, Herrenkleider-Verfertiger u. Cravatten-Fabrikant.

[1353] Der Unterzeichnete beabsichtigt, unter Verbindung mit seiner Tochter, am hiesigen Platze ein

MUSIK-INSTITUT,

gegründet auf gemeinschaftlichen Unterricht, in's Leben zu rufen, dabei aber auch einzelnen Personen im Pianofortespiel und im Gesange Unterricht zu ertheilen. Die Eröffnung des Instituts steht demnächst bevor, und bitte ich fernere geneigte Anmeldungeu in der Buch- und Musikalien-Handlung des Herrn Ottomar Vierling gefälligst niederzulegen.

H. Lenz,
geprüfter Lehrer der Musik.

Mineralerde.

Untrügliches und wohlfeiles Mittel gegen den Hausschwamm, Fäulniß des Holzes und Ungezieser.

[1316] Die großen Uebelstände, welche sich durch Einstellen des Hausschwammes, Fäulniß des Holzes und Ungezieser mehrfach in alten und neuen Gebäuden fühlbar machen, können durch Anwendung obiger Erde radical vermieden oder beseitigt werden. Mehrjährige, durch beglaubigte Zeugnisse nachgewiesene Erfahrungen stellen die Mineralerde mit unter die besten in neuerer Zeit gegen genannte Uebelstände vorgeschlagenen Mittel, ihr Preis aber sichert ihr gewiß die allgemeinste Anwendung.

Es empfehlen sich zu Aufträgen à Ctr. 45 Sgr.

Fraustadt u. Runk.

[1329] Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden zeige ich hiermit ergebenst an: daß ich meine Schuh- und Stiefelfabrik aus dem Hause **Weberstraße Nr. 17.** verlegt habe, und bitte daher alle auf dieselbe Bezug habenden Bestellungen und Anmeldungen im Laden **Weberstraße Nr. 13** zu machen.

Julius Weise.

[1343] **Tanz-Unterricht.**

Der zweite Kursus unsers Tanz-Unterrichts beginnt mit **dem 3. November**, Abends 8 Uhr, und wird diesmal der Unterricht in zwei Abtheilungen eingetheilt. Anmeldungen werden noch täglich in den Vormittagsstunden, **Obermarkt No. 2, 2 Treppen hoch**, entgegen genommen.

W. Puls u. Frau,
Lehrer u. Lehrerin der höheren Tanzkunst.

[1356] Boggasse Nr. 6. ist eine Feuerwerkstatt zu vermiethen.

Theater in Görlitz.

Mad. und Hrn. ROBIN
aus Paris.

[1342] Sonntag, den 12. October: **Erste physikalische Vorstellung von Mad. und Hrn. Robin,** Physiker Ihrer Majestät der Königin von England.

[1332] Die

Wagen-, Blech- & Möbel-Lakirerei

von **F. W. Ziesenitz**

befindet sich jetzt nicht mehr Demianiplatz, sondern in dem Maler Hagemeisterschen Hause, Schützenweg No. 1.

Fertige Wäsche, Leinwand, Tischzeuge, Weisswaaren bei Carl Gæbel & Co., Brüderstr.

Alle Sorten Baunägel und Drathstifte zu Fabrikpreisen in der Niederlage Bäckerstr. No. 4.

G. S. **14**. X. 6. K. G. F. u. Rec. □ I. u. T.

So eben erschien und ist in der Buchhandlung von **G. Heinze & Co.** in Görlitz, obere Langenstraße 35 vorräthig:

Schulfeier
des Geburtstages
Sr. Majestät des Königs
von
Friedrich Böhr.
Preis 9 Sgr.

Die Hohenzollern.

Eine Sammlung
patriotischer Gedichte für Schule und Haus
von
C. H. Berg.
Preis 25 Sgr.

So eben ist erschienen und bei **G. Heinze u. Comp.** in Görlitz vorräthig:

Menzel und v. Lengerke's
Verbesserter
Landwirthschaftlicher Hülfs- & Schreib-Kalender
auf das Jahr 1857.
Herausgegeben
von
O. Mentzel und **Dr. Lüdersdorff,**
Königl. wirkl. Geh. Kriegsrath. Königl. Landes-Oekonomie-Rath.

1. Theil in Calico gebunden, 2. Theil broschirt,
Preis beider Theile zusammen: 22½ Sgr.
1. Theil in Leder gebunden, 2. Theil broschirt,
Preis beider Theile zusammen: 25 Sgr.
Mit Papier durchschossene Exemplare kosten 2½ Sgr. mehr.

Angemeldete Fremde vom 10. October 1856.

Goldn. Strauß. Schma, Archit., u. Neuwirth, Fabrik. a. Bunzlau.
Weißes Roß. Keller, Partik. a. Breslau. Schirmer, Fabrik. a. Zeitz.
Goldn. Krone. Hohlfeld, Oekon. a. Bautzen. Hentschel, Kaufm. a. Dresden. Hänisch, Fabrik. a. Ollersdorf. Schweitzer, Kfm. a. Mainz.
Braun. Hirsch. Aust, Kaufm. a. Hamburg. Pistorius, Kaufm. a. Magdeburg. Hecht, Kaufm. a. Aachen. Broen, Kaufm. a. Berlin. Auf dem Ost, Gutsbes. a. Schreibersdorf. v. Annesley, Gutsbes. a. Niclausdorf.
Preuß. Hof. Schulz, Ober-Güter-Verwalt. a. Berlin. Meyer, Kfm. a. Breslau. Holleufer, Regierungrth. a. Liegnitz. Rodenburg, Kfm. a. Klotho. Stanelli, Kfm. a. Berlin. Baron v. Lützow, Offizier a. Wien. v. Deetz u. Fam., Landr. a. Lauban.
Rhein. Hof. Kampe, Kfm. a. Burg. Baron v. Gablenz u. Sohn, Kaufm. a. Dresden. Semler m. Frau, Kaufm. a. Berlin.

Druck und Verlag von G. Heinze u. Comp. in Görlitz.